

COMMONSPIRIT HEALTH

Zusammenfassung Finanzhilfe

Dignity Health, ein Partner von CommonSpirit Health, hat es sich zum Ziel gesetzt, gesündere Gemeinschaften zu schaffen, indem Personen finanziell unterstützt werden, die medizinische Versorgung benötigen und nicht versichert, unversichert bzw. nicht für ein Regierungsprogramm berechtigt sind oder aus anderen Gründen nicht bezahlen können. Die Finanzhilferichtlinie von CommonSpirit Health beschreibt die finanziellen Hilfsprogramme, die nicht versicherten oder unversicherten Patienten, die bestimmte Einkommensanforderungen erfüllen, zur Verfügung stehen, um diesen bei der Bezahlung von medizinisch notwendigen Krankenhausleistungen, die durch die Krankenhäuser von CommonSpirit Health erbracht werden, zu helfen. Ein nicht versicherter Patient ist eine Person, die nicht krankenversichert ist, sei es durch eine private Versicherung oder ein staatliches Programm, und die keinen Anspruch auf Erstattung ihrer Krankenhausrechnungen durch andere Personen hat. Ein unversicherter Patient ist jemand, der zwar krankenversichert ist, aber hohe Krankenhausrechnungen hat, die nicht vollständig von seiner Versicherung übernommen werden.

Kostenlose Pflege

- Wenn Sie nicht versichert oder unversichert sind und ein Familieneinkommen von bis zu 250 % der bundesweiten Armutsgrenze der Vereinigten Staaten haben, können Sie unter Umständen Anspruch auf kostenlose Krankenhausleistungen haben.

Ermäßigte Pflege

- Wenn Sie nicht versichert oder unversichert sind und Ihr jährliches Familieneinkommen zwischen 250–400 % der bundesweiten Armutsgrenze liegt, haben Sie unter Umständen Anspruch darauf, dass Ihre Rechnungen für Krankenhausleistungen auf den höchsten Betrag reduziert werden, der vernünftigerweise von einem staatlichen Kostenträger zu erwarten ist, d. h. in der Regel auf den Betrag, den Medicare für dieselben Leistungen zahlen würde.
- Wenn Sie nicht versichert oder unversichert sind und ein jährliches Familieneinkommen unter 401–500 % der Bundesarmutsgrenze haben, können Sie Ihren Rechnungsbetrag für Krankenhausleistungen möglicherweise auf den allgemein in Rechnung gestellten Betrag (AGB) reduzieren lassen, der im Bundesgesetz festgelegt ist, welcher den Betrag widerspiegelt, den private Krankenversicherer und Medicare (einschließlich Zuzahlungen und Selbstbehalte) für die medizinisch notwendigen Leistungen an das Krankenhaus gezahlt hätten.

Unterstützung wird Personen angeboten, deren jährliches Familieneinkommen in die oben genannten Kategorien fällt und unter folgenden Umständen:

- Ein Kontostand von insgesamt zehn (10,00 USD) Dollar oder mehr ist vorhanden;
- Kooperiert mit den Bemühungen, alle anderen Zahlungsoptionen auszuschöpfen; und
- Das Ausfüllen eines Antrags auf finanzielle Unterstützung und Bereitstellung von Belegen zur Überprüfung des Einkommens.

HINWEIS: In einigen Fällen können Patienten auch ohne formellen Antrag finanzielle Unterstützung erhalten. Details sind in der Finanzhilferichtlinie aufgeführt.

Wenn Sie im Rahmen unserer Finanzhilfepolitik Anspruch auf finanzielle Unterstützung haben, müssen Sie nicht mehr als den oben beschriebenen allgemein in Rechnung gestellten Betrag zahlen. Wenn Sie die Voraussetzungen erfüllen, können Sie auch einen zinsfreien erweiterten Zahlungsplan beantragen.

Sie müssen niemals Vorauszahlungen oder andere Zahlungsvereinbarungen treffen, um Notdienste zu erhalten.

Kostenlose Exemplare der Richtlinie des Krankenhauses für finanzielle Unterstützung und Antragsformulare für finanzielle Unterstützung sind online auf der unten aufgeführten Website Ihres Krankenhauses oder in den Aufnahmebereichen des Krankenhauses in der Nähe des Haupteingangs erhältlich. (Folgen Sie den Schildern „Aufnahme“ oder „Anmeldung“). Kostenlose Exemplare dieser Dokumente können Ihnen auf Anfrage auch zugesandt werden, wenn Sie sich an die Finanzdienstleistungen für Patienten (Patient Financial Services) unter der für Ihr Krankenhaus angegebenen Telefonnummer wenden.



Übersetzung verfügbar: Sie können auch kostenlose Übersetzungen dieser Dokumente in spanischer Sprache sowie in anderen Sprachen auf der Website Ihres Krankenhauses, in der Aufnahme Ihres Krankenhauses oder unter der Telefonnummer Ihres Krankenhauses erhalten.

Die Finanzberater von CommonSpirit Health stehen Ihnen zur Verfügung, um Fragen zu beantworten, Informationen zu unserer Finanzhilferichtlinie bereitzustellen und Sie durch den Antragsprozess für finanzielle Unterstützung zu führen. Finanzberater können Ihnen auch Informationen zum AGB-Prozentsatz der Krankenhauseinrichtung und zur Berechnung der AGB-Prozentsätze geben. Unser Personal befindet sich im Aufnahmebereich des Krankenhauses und ist unter der unten für Ihr Krankenhaus angegebenen Telefonnummer erreichbar.

Darüber hinaus gibt es unabhängige Organisationen, die Ihnen helfen können, den Abrechnungs- und Zahlungsprozess zu verstehen und Ihnen Informationen über Covered California und die mutmaßliche Anspruchsberechtigung unter Medi-Cal bieten. Bitte besuchen Sie die Website der Health Consumer Alliance unter <https://healthconsumer.org> für weitere Informationen.

Alle Krankenhäuser von Dignity Health bieten Preisinformationen für unsere gefragtesten Dienstleistungen. Sie finden diese Preisinformationen unter <https://dignity.msph.recondohealth.net/>.

Zuletzt können wir einige überfällige Rechnungen an dritte Inkassobüros weiterleiten. Die Gesetze der Bundesstaaten sowie US-amerikanisches Bundesrecht verpflichten die Inkassobüros, Sie fair zu behandeln, und verbieten ihnen, falsche Aussagen zu machen oder Gewalt anzudrohen, sich obszöner oder anzüglicher Sprache zu bedienen und unzulässige Mitteilungen an Dritte, einschließlich Ihres Arbeitgebers, zu machen. Außer unter ungewöhnlichen Umständen dürfen Inkassounternehmen Sie nicht vor 8:00 Uhr morgens oder nach 21:00 Uhr abends kontaktieren. Grundsätzlich darf ein Inkassounternehmen keine Informationen über Ihre Schulden an andere Personen als Ihren Anwalt oder Ihren Ehepartner weitergeben. Ein Inkassobüro kann sich an eine andere Person wenden, um Ihren Standort zu bestätigen oder ein Urteil durchzusetzen. Weitere Informationen zu Inkassotätigkeiten erhalten Sie telefonisch bei der Federal Trade Commission unter 1-877-FTC-HELP (382-4357) oder online unter www.ftc.gov.

Bakersfield Memorial Hospital

420 34th St., Bakersfield, CA 93301 | Financial Counseling 661-632-7116
Patient Financial Services 866-397-9252 | www.dignityhealth.org/bakersfieldmemorial/paymenthelp

Mark Twain

768 Mountain Ranch Rd, San Andreas, CA 95249 | Financial Counseling 209-754-2622
Patient Financial Services 866-397-9272 | www.dignityhealth.org/marktwainmedical/paymenthelp

Mercy Hospital Downtown

2215 Truxtun Ave, Bakersfield, CA 93301 | Financial Counseling 661-663-6170
Patient Financial Services 866-397-9252 | www.dignityhealth.org/mercy-bakersfield/paymenthelp

Mercy Hospital Southwest

420 34th St, Bakersfield, CA 93301 | Financial Counseling 661-663-6170
Patient Financial Services 866-397-9252 | www.dignityhealth.org/bakersfieldmemorial/paymenthelp

Mercy Medical Center 333 Mercy Ave, Merced, CA 95340 | Financial Counseling 209-564-5105 | Patient Financial Services 866-626-6583 | www.dignityhealth.org/mercymedical-merced/paymenthelp

St. Joseph's Behavioral Health Center

2510 North California St, Stockton, CA 95204 | Financial Counseling 209-461-2000
Patient Financial Services 866-397-9252 | www.dignityhealth.org/stjosephsbehavioral/paymenthelp

St. Joseph's Medical Center

1800 North California St, Stockton, CA 95204 | Financial Counseling 209-461-5281
Patient Financial Services 866-397-9272 | www.dignityhealth.org/stjosephs-stockton/paymenthelp